



Förderetat

Investitionen

Projekte

Bundesfinanzhilfen

**Vertiefungsseminar der Standardisierten Bewertung
28. - 29. Oktober 2025 in Kassel**

Förderetat Investitionen Projekte Bundesfinanzhilfen

Vertiefungsseminar der Standardisierten Bewertung

Die Finanzierung von Neu- und Ausbauprojekten im ÖPNV erfolgt seit Jahrzehnten maßgeblich unter Einbeziehung der Finanzhilfen des Bundes zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden (Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz, GVFG).

Aufgrund der Vorgaben des Haushaltsgrundsätzegesetzes (HGrG) und der Bundeshaushaltsordnung (BHO) muss dazu eine Wirtschaftlichkeitsuntersuchung erfolgen, da es sich um Vorhaben mit einer erheblichen finanziellen Bedeutung handelt.

Der Nachweis der Förderwürdigkeit erfolgt durch das Verfahren der Standardisierten Bewertung. Dieses ermöglicht eine einheitliche Bewertung örtlich, technisch und verkehrlich unterschiedlicher Vorhaben nach gleichen Maßstäben. Dabei werden betriebswirtschaftliche Faktoren sowie Vor- und Nachteile für die Fahrgäste und Auswirkungen auf die Allgemeinheit berücksichtigt. Durch die Erhöhung der GVFG-Mittel des Bundes können in den nächsten Jahren tendenziell mehr Projekte gefördert werden. Daher sind künftig noch mehr Vorhaben als bislang einer Standardisierten Bewertung zu unterziehen.

Das Seminar vertieft die Kenntnisse der Teilnehmenden zur Durchführung einer Standardisierten Bewertung. Die Vermittlung der Inhalte wird dabei durch einige praxisbezogene Beispiele ergänzt, um die Anwendung des Verfahrens zu veranschaulichen.

Zielgruppe

Verantwortliche und Projektleiter, Fachplaner und Mitarbeiter von Verkehrsunternehmen, Gebietskörperschaften, Ingenieurbüros und Zuwendungsgebern, die Standardisierte Bewertungen vorbereiten, durchführen und begleiten. Grundkenntnisse zur Standardisierten Bewertung, wie sie z. B. im Seminar „Grundlagen der Standardisierten Bewertung“ der VDV-Akademie vermittelt werden, sollten bei den Teilnehmenden vorhanden sein.

DAS PROGRAMM

28.10.2025

11:30 Uhr

Eintreffen der Teilnehmenden und Registrierung

12:00 Uhr

Begrüßung und gemeinsames Mittagessen

13:00 Uhr

**Grundlagen GVFG und Standardisierte Bewertung
Kompakter Rückblick auf das Grundlagen-Seminar:**

- Öffentliche Finanzierung über das GVFG
- Inhalte und Ablauf der Standardisierten Bewertung
- Obligatorische Inhalte des Regelverfahrens
- Berechnung des Nutzen-Kosten-Indikators

Einbindung der Bewertung in den Planungsprozess:

- Bewertung von Maßnahmen in frühen Planungsphasen
- Bewertung als projektbegleitender Prozess

14:15 Uhr

Vertiefung betrieblicher Themen

Vertiefung und Ergänzung der Inhalte aus dem Grundlagen-Seminar:

- Elektrifizierungsvorhaben und alternative Antriebsarten
- Dimensionierung des Verkehrsangebots im Ohne- und Mitfall
- Vergleich verschiedener Angebotskonzepte

15:15 Uhr

Kaffeepause

15:45 Uhr

Vertiefung verkehrlicher Themen

Vertiefung und Ergänzung der Inhalte aus dem Grundlagen-Seminar:

- Anforderungen an das Verkehrsmodell
- Relevanz von Anbindungs- und Umsteigewiderständen
- Wechselwirkungen zwischen verkehrlichen Wirkungen und Betriebsaufwand

16:45 Uhr

Fakultative Teilindikatoren

**Erläuterung der fakultativen Teilindikatoren
(Anwendungsbereiche, Ein-gangsdaten, Umsetzung im
Bewertungsverfahren, konkrete Beispiele):**

- Saldo der Geräuschbelastung
- Nutzen gesellschaftlich auferlegter Investitionen
- Nutzen anderer Netznutzer
- Funktionsfähigkeit der Verkehrssysteme / Flächenverbrauch
- Primärenergieverbrauch
- Daseinsvorsorge / raumordnerische Aspekte
- Resilienz von Schienennetzen

18:30 Uhr

Ende des ersten Veranstaltungstages

19:00 Uhr

Gemeinsames Abendessen

29.10.2025

09:00 Uhr

Fakultative Bausteine

Überblick über die fakultativen Bausteine (Anwendungsbereiche und Umsetzung im Bewertungsverfahren):

- Betriebsqualität
- Veranstaltungsverkehre / besondere Aspekte touristischer Verkehre
- Dynamisierung der Nutzen- und Kostenbeiträge innerhalb des Betrachtungszeitraumes / Wachstumsreserven
- Kapazitätsengpässe in der Hauptverkehrszeit
- Berücksichtigung von P+R-Anlagen

09:45 Uhr

Vereinfachte Verfahren

**Überblick über die vereinfachten Verfahren
(Anwendungsbereiche und Umsetzung im
Bewertungsverfahren):**

- Abgrenzung zum Regelverfahren und Anwendungsbereiche der vereinfachten Verfahren
- Vereinfachtes Verfahren für Elektrifizierungsmaßnahmen und die Errichtung von Tank- und Ladeinfrastruktur für alternative Antriebe (inkl. konkretem Anwendungsbeispiel)
- Vereinfachtes Verfahren für Reaktivierungsvorhaben
- Vereinfachtes Verfahren für Streckenausbauvorhaben
- Vereinfachtes Verfahren für den Neubau von Schienenstationen (inkl. konkretem Anwendungsbeispiel)
- Vereinfachtes Verfahren für die Verlegung bzw. Ausbau von bestehenden Schienenstationen/Umsteiganlagen

10:30 Uhr

Kaffeepause

11:00 Uhr

Ergänzung der Bewertung

- Sensitivitätsbetrachtungen
- Folgekostenrechnung
- CO₂-Bilanz von Vorhaben

12:15 Uhr

Zukunft der Standardisierten Bewertung

- Inhalte künftiger Fortschreibungen des Verfahrens aus Sicht der Verfahrensbeteiligten und der Teilnehmer des Seminars
- Diskussion

12:45 Uhr

Ende der Veranstaltung

13:00 Uhr

Mittagessen

UNSERE REFERIERENDEN



Dipl.-Wi.-Ing. Stefan Tritschler
Geschäftsführer der VWI Stuttgart GmbH



Dipl.-Vw. techn. Carlo von Molo
Mitarbeiter der VWI Stuttgart GmbH

INFORMATIONEN

Veranstaltungsort

Pentahotel Kassel
Bertha-von-Suttner-Straße 15
34131 Kassel

Teilnahmegebühr

Normalpreis
1179,- € zzgl. MwSt.

Akademiepreis

999,- € zzgl. MwSt.
Sonderpreis für Beschäftigte aus Unternehmen, die Inhaber
einer VDV-Akademie Card sind

Nutzen Sie den QR-Code:



Wir leben
Lernen.